

Alle Rektorate  
der Pädagogischen Hochschulen

**Universitäres Fortbildungsangebot des IUS  
Lehrgang "Pädagogik und Fachdidaktik für LehrerInnen (PFL) - Sprachliche Bildung im  
Kontext von Mehrsprachigkeit"  
Bekanntgabe**

Sehr geehrte Frau Rektorin! Sehr geehrter Herr Rektor!  
Sehr geehrte Frau Vizerektorin! Sehr geehrter Herr Vizerektor!

Das BMBF bietet im Rahmen der Schwerpunktsetzungen zu einer umfassenden sprachlichen Bildung und Sprachförderung verschiedene Maßnahmen zur Begleitung und Unterstützung der Lehrkräfte in den Schulen an. Dazu zählt auch die Weiterentwicklung und Ausweitung der **Universitätslehrgänge Pädagogik und Fachdidaktik für Lehrer/innen (PFL)**. Das BMBF beauftragte das Institut für Unterrichts- und Schulentwicklung (IUS), an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt mit der Durchführung eines **PFL-Lehrgangs „Sprachliche Bildung im Kontext von Mehrsprachigkeit“** ab dem Wintersemester 2014/15.

Der PFL-Lehrgang „Sprachliche Bildung im Kontext von Mehrsprachigkeit“ professionalisiert Lehrende an Pädagogischen Hochschulen sowie Lehrende aller Schularten und aller Fächer in den Feldern Pädagogik, Sprach(en)didaktik, Unterrichts- und Schulentwicklung und kollegiale Beratung im Hinblick auf die Gestaltung eines sprachenfördernden Lernraums.

Der PFL-Lehrgang „Sprachliche Bildung“ bietet eine fundierte Weiterbildung zu zentralen aktuellen Bildungsanliegen mit Relevanz für alle Fächer:

Geschäftszahl: BMBF-15.615/0005-1/LfWb/2014  
SachbearbeiterIn: Gabriela Hutz  
Abteilung: I/LfWb  
E-Mail: gabriela.hutz@bmbf.gv.at  
Telefon/Fax: +43 1 531 20-4781/531 20-814781  
Ihr Zeichen:

Minoritenplatz 5  
1014 Wien  
Tel.: +43 1 531 20-0  
Fax: +43 1 531 20-3099  
ministerium@bmbf.gv.at  
www.bmbf.gv.at

Antwortschreiben bitte unter Anführung der Geschäftszahl.

DVR 0064301

- Durchgängige sprachliche Bildung
- Konzepte der Mehrsprachigkeitsdidaktik
- Bildungsstandards und kompetenzorientierter Unterricht
- Sprache im Sachfach

Der Lehrgang ist als Multiplikator/innenlehrgang konzipiert und ist daher auch für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der pädagogischen Hochschulen bzw. für Referent/innen und Lehrbeauftragte in der Lehrer/innenbildung (Aus- und Weiterbildung) zur Professionalisierung sowie Weiterqualifikation und Profilbildung vorgesehen.

Die Absolventinnen und Absolventen dieses PFL-Lehrgangs sind qualifiziert, fachbezogene Unterrichtsprozesse auf der Basis der Einbeziehung der lebensweltlichen Mehrsprachigkeit der Schülerinnen und Schüler und unter besonderer Berücksichtigung von Bildungsstandards und Kompetenzorientierung an Schulen zu begleiten. Sie können einerseits über die Pädagogischen Hochschulen z. Bsp. im Rahmen von SCHILF-Veranstaltungen oder anderen Formaten der Lehrer/innenbildung eingesetzt werden. Andererseits stehen sie auch in den eigenen Schulen als Expert/innen für schulinterne Entwicklungsmaßnahmen zur Verfügung (z. Bsp. im Rahmen von SQA).

Der viersemestrige Lehrgang ist berufsbegleitend, praxisorientiert und wissenschaftsgeleitet angelegt und beginnt mit dem Wintersemester 2014/15. **Die Seminare und Arbeitsgemeinschaften finden zu 85% in unterrichtsfreien Zeiten statt**, ausgenommen vier Seminartage und einzelne Stunden im Rahmen der Arbeitsgemeinschaften, die für Schulkontakte und Unterrichtsbeobachtungen während der Unterrichtszeit eingeplant werden müssen.

**Die vorläufigen Termine des PFL Lehrgangs Sprachliche Bildung im Kontext von Mehrsprachigkeit sind wie folgt:**

Die Lehrveranstaltungen finden überwiegend in unterrichtsfreier Zeit statt. Die Termine für die Arbeitsgemeinschaften werden von der Arbeitsgruppe selbst (Fr/Sa) festgelegt.

*Modul 1: Mehrsprachigkeit, Migration und Bildung*

Seminar 1: 28.9.2014 – 2.10.2014, St. Georgen am Längsee, Kärnten

Arbeitsgemeinschaft 1: 1,5 Tage im WS 2014 nach freier Zeitwahl der Teilnehmer/innen

*Modul 2: Lehren und Lernen in allen Fächern im Kontext von Mehrsprachigkeit*

Seminar 2: 30.3.-1.4.2015 (Osterferien)

Arbeitsgemeinschaft 2: 1,5 Tage im SS 2015 nach freier Zeitwahl der Teilnehmer/innen

*Modul 3: Professionalisierung im Hinblick auf forschendes Lernen und kollegiale Beratung*

Seminar 3: 13.7.2015-17.7.2015 (Sommerferien)

Arbeitsgemeinschaften 3 und 4: 2x 1,5 Tage im WS 2015 nach freier Zeitwahl der Teilnehmer/innen

*Modul 4: Sprachliche Bildung in allen Fächern: Modelle, Konzepte und Erfahrungen*

Arbeitsgemeinschaft 5: 1,5 Tage im SS 2016 nach freier Zeitwahl der Teilnehmer/innen

Seminar 4: 11.7.-15.7.2016 (Sommerferien)

Die Seminare und Arbeitsgemeinschaften finden in verschiedenen Seminarorten in Österreich statt.

**Angesprochen sind Lehrende an pädagogischen Hochschulen sowie Lehrende aller Schularten und aller Fächer, die Vorqualifikationen und/oder Erfahrungen mit Mehrsprachigkeit und/oder Interkulturalität nachweisen können.**

Die Absolventinnen und Absolventen des Lehrgangs erhalten ein Abschlusszeugnis der Alpen-Adria Universität Klagenfurt (40 ECTS). Für Absolvent/innen des Lehrgangs besteht die Möglichkeit, ihre professionelle Weiterentwicklung durch den Besuch des Lehrgangs „Professionalität im Lehrberuf“ (ProFiL) mit Abschluss Master of Arts in Education zu vertiefen. Der PFL-Lehrgang „Sprachliche Bildung im Kontext von Mehrsprachigkeit“ wird auf die ersten 4 Semester des ProFiL-Lehrgangs angerechnet.

Der finanzielle Beitrag der Teilnehmenden beträgt € 125,-- pro Semester zuzüglich ÖH-Beitrag und ist direkt an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt zu entrichten. Weiterhin trägt jedoch das zuständige Ministerium für Bildung und Frauen den überwiegenden Teil der Lehrgangskosten.

Detaillinformationen zum Lehrgang sind den Informationsmaterialien (Folder), die vom IUS an die Schulen versandt wurden, zu entnehmen, bzw. auf der Website <http://pfl.aau.at> nachzulesen.

**Anmeldeformular unter <http://pfl.aau.at>**

**Anmeldung bis 16. Juni 2014**

**Für organisatorische Fragen:**

Waltraud Rohrer

Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Institut für Unterrichts- und Schulentwicklung

Sterneckstraße 15, 9010 Klagenfurt

Telefon: 0463 / 2700-6107, Email: [waltraud.rohrer@aau.at](mailto:waltraud.rohrer@aau.at)

**Für inhaltliche Fragen:**

Mag.<sup>a</sup> Martina Huber-Kriegler

Telefon: 0316 / 8067-2406, Mobil: 0664 / 840 32 24

Email: [martina.huber-kriegler@phst.at](mailto:martina.huber-kriegler@phst.at)

Das Rektorat wird ersucht, diese Information allen in Frage kommenden Personen an der Hochschule zu übermitteln und geeigneten Personen die Teilnahme im Sinne der Wichtigkeit und Bedeutung der Thematik zu ermöglichen.

Mit freundlichen Grüßen


Beilage

Wien, 21. Mai 2014

Für die Bundesministerin:

Mag. Silvia Wiesinger

**Elektronisch gefertigt**

Signaturwert	cZmjHtl6KiBN4ZbjMXOaKG0JbYAGk3OZA+cmgEV7QDJ1s6zH1DvefTJzAUHyOCFWodr6m51Q3qKulEQQO+A+9wJWLt gTa5MjFhV4i/8b3C61RuZOsBHWiEsLfk9+pGAC/ITyIbqpr+3js4a3ue7KtQdoK/oWudBdEG8AbbADL4d4IvZOBU 0oz8BzKSXqDlwiJKgVd7Jj2ezLpbQbSHxDWEMtw1sJMcuanoR9WUoKJU9y5+GzfS/v9JkpkAX7ssrNvABhw41usV9 zbHmLW9FhgF0e5vanfbYlgPNX6ikJ2tpcp0qo500lRwV1JC8WfxlGRNj3ZtV7CtPTDsnw==	
	Unterzeichner	Bundesministerium für Bildung und Frauen
	Datum/Zeit-UTC	2014-05-27T08:27:15+02:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1179688
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:binaer:v1.1.0
	Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: <a href="http://www.signaturpruefung.gv.at">http://www.signaturpruefung.gv.at</a> . Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: <a href="http://www.bmbf.gv.at/verifizierung">http://www.bmbf.gv.at/verifizierung</a> .	